

Aus Model-Creator wird jetzt Print – sonst ändert sich aber nix

Redaktion

DENTALSOFTWARE /// Ein Markenfacelift ist schon lange keine Seltenheit mehr – ob MARS GmbH oder Microsoft, viele große Marken gingen diesen Schritt. So hat sich auch das niedersächsische Unternehmen PROMADENT entschieden, seinen Software-Produkten ein Facelift zu verpassen. Zudem ergänzen neue Strukturen die Applikationsmatrix und es wird ein internationaler Vertrieb erfolgen.

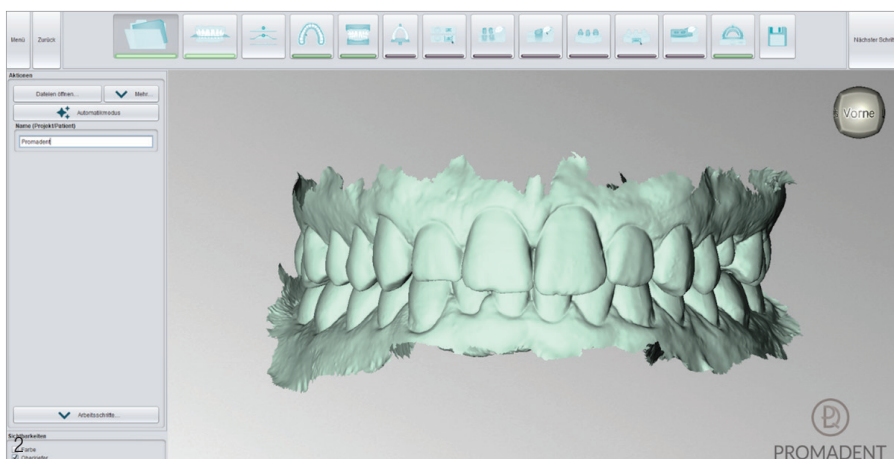
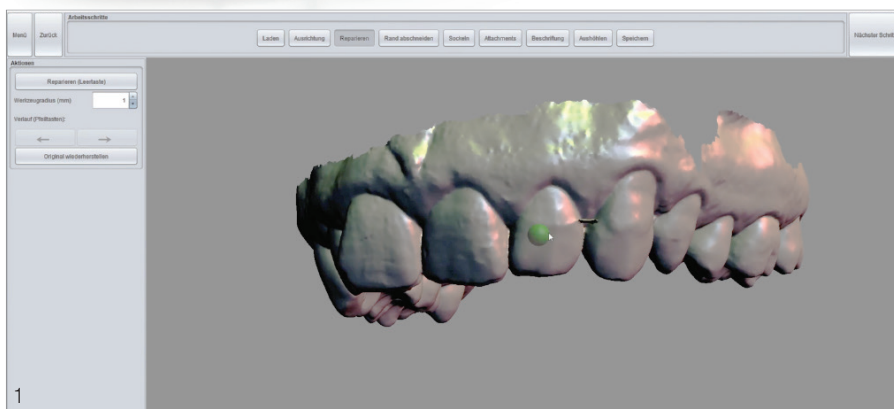


Abb. 1 und 2: Das junge Technik-Start-up steckt viel Zeit und Energie in die Entwicklung ihrer Softwarelösung. Das wird vor allem im Vergleich deutlich: oben sieht man die Vorab-Version der Software von 2018 und unten die aktuelle Version. (© PROMADENT UG)

In Nienhagen ganz in der Nähe von Hannover sitzen die kreativen Köpfe von PROMADENT. Schon mit Gründung im Jahr 2018 begeistert das agile Start-up mit dem innovativen Model-

Creator der BISS Dental Software für das Herstellen von Modellen basierend auf Intraoralscandaten. Seither wird die Erfolgsgeschichte stetig weitergeschrieben.

Die BISS-Erfolgsstory

Als die Software erstmals erfolgreich zum Einsatz kam, war das Software-Logo zwar noch ein Alien, doch die Akteure von PROMADENT begannen bereits zu träumen. „Eines Tages werden wir ein Programmangebot haben wie Adobe mit seiner Creative Suite“, erinnert sich Hindrik Dehnbostel, der als CADSPPEED CEO zum Gründungsteam der Entwicklungsmannschaft gehört. Aus dem Traum wurde Realität: Im Januar 2019 launchte PROMADENT die Vorab-Version des ersten Release Candidate von BISS Dental-Model-Creator. Gut drei Jahre später ist – unter anderem auch dank des Feedbacks begeisterter Anwender – ein Instrument geschaffen worden, welches viele Labore nicht mehr missen möchten.

BISS Dental Software Suite

Im Lockdown 2020 hat Geschäftsführerin Kimberly Krüger zusammen mit ihrem Team fleißig an der Software gearbeitet, Funktionen weiterentwickelt sowie optimiert. Der Fokus liegt weiterhin auf der Veröffentlichung neuer Applikationen – gerade in naher Zukunft steht die Weiterentwicklung drei weiterer Applikationen im Mittelpunkt. Das Unternehmen wird zudem seine internationalen Aktivitäten ausbauen. Die internationalen Entwicklungsbestrebungen erfordern die Integration eines englischen Wordings für einige

der deutschsprachigen Programme (z. B. Fräsmodelle, Bisschablonen). Für die einzelnen Programme wurde eine Dachstruktur entworfen. Die BISS Dental Software Suite vereint als starke Marke alle Anwendungen. Aus dem Model-Creator wird „PRINT“, inklusive Implantatmodelle. Fräsmodelle werden ab sofort unter dem Namen „MILLING“ konstruiert. Aus dem Tray-Generator ist kurz „TRAYS“ geworden und Bisschablone/ Stützstiftregistratur ist zu „LOCATE“ verschmolzen.

BISS Dental Software Suite aus dem Hause PROMADENT ist demnächst verfügbar und bietet Dentallaboren die gewohnt funktionalen Applikationen, mit denen der Arbeitsalltag in Laboren und Praxen schrittweise digitalisiert werden kann. Da viele der Anwendungen basierend auf dem Feedback aus dem Labor- und Praxisalltag entstanden sind, ist BISS Dental Software Suite exakt auf die Ansprüche von Zahn-technikern sowie Zahnärzten zugeschnit-

ten. Ebendiese agile Softwareentwicklung ist seit Beginn das Erfolgsgeheimnis des Unternehmens PROMADENT.

vergangenen Monaten augenscheinlich wenig passierte, darf die Dentalwelt gespannt sein, was nun „angerollt“ kommt.

„Ohne die BISS-Software wären wir mit unseren zwölf CAD-Arbeitsplätzen aufgeschmissen“,

berichtet Ricardo Bell (CEO, CADSPEED Fräszentrum).

Neuheiten aus der Softwarewerkstatt

Die nächste Softwarerevolution von PROMADENT soll mit dem Label iAW versehen werden, was für Integrated Auto-Assistance Workflow steht. Noch hält sich das Start-up aber bedeckt, was hinter dem Begriff wirklich steckt und was es mit den drei kommenden neuen Softwareanwendungen auf sich hat. Da in den

Eine Applikation wird bereits im Herbst 2022 vorgestellt; ebenso wie das neue Design. Es wird also spannend in den kommenden Wochen!

INFORMATION ///

PROMADENT UG

www.biss.promadent.de/new

ANZEIGE



einfach. TRIOS 5

Minimales Risiko von Kreuzkontaminationen. Mehr Schutz für Sie und Ihre Patienten. Hygienegerechtes Konzept für den neuen Standard der Infektionskontrolle. Klein, leicht, und liegt perfekt in Ihrer Hand. Der Scanner, der sich einfach richtig anfühlt. Müheloses und hochpräzises Scannen bei jedem Scanvorgang! Dank der sensorischen Hinweise und unserer ScanAssist-Funktion mit ausrichtungsgesteuerter Technologie.

Einfaches Intraoralscannen
für ein präzises Ergebnis

